

Verringeres Kreditwachstum, Schließen gestiegener Zinsrisikopositionen sowie neue aufsichtliche Kapitalvorgaben erzeugen Druck auf das Eigenkapital!



# Stärkung Eigenkapitalbasis: Kapitalanforderungen & interne Stellhebel



Möglichkeiten zur Vermeidung künftiger Kapitalengpässe und zur Steigerung der Profitabilität unter Beachtung der Einhaltung erhöhter regulatorischer Kapitalanforderungen

## LSI-SREP 2023: Auswirkungen **verschärfter Kapitalanforderungen** auf Eigenkapital/-mittel

- Beurteilung der Sicherstellung einer **ausreichenden Kapitalausstattung** zur Abdeckung von (un)erwarteten Verlusten und potenzieller **Modell-, IKS- und Governance-Schwächen**
- Prüfung der **Vereinbarkeit** und Überleitbarkeit der **ICAAP-Berechnungen** auf Risikokategorien **aus Säule 1**
- Annahmen basierte **Einführung/ Abstimmung neuer EK-Kennzahlen** (z.B. TSCR, OCR) mit der Aufsicht
- Verhältnis der **aktuellen Kapitalpufferanforderungen** zu anderen (zusätzlichen) Eigenmittelanforderungen
- **Methodik** und weiteres **Vorgehen** der **BaFin** für Festlegen der institutsbezogenen **Eigenmittelempfehlung** (vormals Eigenmittelzielkennziffer/P2G) auf Basis des **LSI-Stresstests 2022**
- Risikobewertung einer **übermäßigen Verschuldung** und ggf. Festlegung einer **Leverage Ratio-P2R/-P2G** – Etablierung eines **mehrjährigen** Überwachungs- und Steuerungsprozesses mit Blick auf **Kapitalausstattung** und **Verschuldungsgrad**
- Ausblick: EZB-Überprüfung der **SREP-Methodik 2024** • BaFin-Test zur Verprobung der **Leverage Ratio-P2R-Methode**

*(danach 15 min. Pause)*

14:00 - 15:30 Uhr

### Stefan Röth

Director Regulatory Management  
PricewaterhouseCoopers GmbH

Spezialisiert auf Bankenaufsichtsrecht, CRD/CRR, Eigenmittelquoten und Kapitalanforderungen. Seit Jahren im Bereich Bankenaufsichtsrecht und Meldewesen tätig.

Effektive Maßnahmen zur **Stärkung der Eigenkapitalbasis** und zur **Vermeidung** künftiger **Kapitalengpässe**

15:45 - 17:15 Uhr

**M. Sc. Tim-Oliver Engelke**

Leiter Risikocontrolling  
Kreissparkasse Düsseldorf

Spezialisiert auf  
Gesamtbanksteuerung, Controlling  
und Risikomanagement. Vormalig  
Spezialist im Controlling der Sparda-  
Bank Hessen eG sowie davor Referent  
für Gesamtbanksteuerung und  
Bankenaufsichtsrecht beim Verband  
der Sparda-Banken.

- **Verzahnung** zwischen normativer und ökonomischer Perspektive – Inwieweit kann sich das Institut die **festgelegte Strategie** in der normativen Sicht noch **leisten**? Ist der Ausbau der **Kreditrisiken** und **Erhöhung** des **Marktrisikos** nach der langen Niedrigzinsphase noch darstellbar?
- **Praxisbeispiel**: Inwiefern belasten **steigende SREP-Zuschläge** die **Risikotragfähigkeit** in Bezug auf die normativen Eigenkapitalanforderungen?
- **Vermeidung zusätzlicher Kapitalaufschläge** – „Fallstricke“ iRd **Risikoinventur** im Hinblick auf sonstige wesentliche Risiken (u.a. Modellrisiko)
- **Geschäftsmodellanalyse**: **Verringerung** der künftigen **Rentabilität** und **Behinderung** von **Kapitalaufbau** durch verringertes Wachstum im Kreditgeschäft und Schließen von Zinsrisikopositionen bei LSI-Instituten
- Effiziente **RWA-Planung** und **RORAC-Betrachtung** in der Asset Allokation zur **Stärkung** von **Thesaurierungspotentialen** aus **Eigengeschäft**
- Umlage von Eigenmittelanforderungen im **Kredit-Pricing** („Verzinsungsanspruch des Eigenkapitalgebers“) im Rahmen der **EBA-Guidelines** zur Kreditvergabe und -überwachung
- **Verzahnung** der **Margen-** und **RWA-Planung** im Kundenkreditgeschäft – Wo sind **strategische Impulse** zu setzen?
- Maßnahmen zur Generierung von **zusätzlichem Kernkapital** („AT-1 Kapital“) – Kapitalmarkttransaktionen

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



# Stärkung Eigenkapitalbasis: Kapitalanforderungen & interne Stellhebel

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

**Stärkung Eigenkapitalbasis: Kapitalanforderungen & interne Stellhebel**



26.06.2023 (230661)

379,00 €\*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	322,15 €
Treue PLUS 20	303,20 €
Treue PLUS 25	284,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell? Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:

(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Der Zinsanstieg 2022 hat zu **hohen Bewertungsverlusten** in den Wertpapierportfolien von LSI-Instituten geführt. Laut Finanzstabilitätsbericht beliefen sich die Abschreibungen auf rund **5,6% des harten Kernkapitals**. Zwar werden die Verluste am Laufzeitende durch Bewertungsgewinne ausgeglichen, **verringern** aber bis dahin das **Eigenkapital** und die **Fähigkeit** weitere **Verluste zu absorbieren**. Daneben belastet das **sinkende Kreditwachstum** und **Schließen** von **Zinsrisikopositionen** die künftige **Rentabilität** und hemmt den **Kapitalaufbau**. Weiterhin verliert das Ergänzungs- gegenüber Kernkapital aufgrund **regulatorischer Neuregelungen** (u.a. erhöhte Kapitalanforderungen, ICAAP-Berechnungsmethoden, neue Eigenmittelempfehlung) zunehmend an Bedeutung. Zwei erfahrene Referenten geben Praxistipps zur **Vermeidung** von **Kapitalengpässen** und **Steigerung** der **Profitabilität**.

26.06.2023 14:00 bis 17:15 Uhr

Online-Veranstaltung mit Zoom. Zoom ist der erste Anbieter von Videokonferenzlösungen, dessen Software im Jahr 2021 vom BSI nach dem internationalen Standard Common Criteria zertifiziert wurde.

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

\* zzgl. 19 % MwSt. \*\* inkl. 7 % MwSt. \*\*\* zzgl. 7 % MwSt.

## Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

**Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:**  
[info@fch-gruppe.de](mailto:info@fch-gruppe.de)

**oder schriftlich an:**  
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH  
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
Fax: +49 6221 99898-99

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:**  
+49 6221 99898-0  
oder unter [www.FCH-Gruppe.de](http://www.FCH-Gruppe.de)

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen